

Ressort: Politik

## Sarrazin kritisiert Merkels Satz zum Islam

Berlin, 13.01.2015, 13:30 Uhr

**GDN** - Der ehemalige Berliner Finanzsenator Thilo Sarrazin hat die Aussage von Kanzlerin Angela Merkel (CDU), dass der Islam zu Deutschland gehöre, scharf kritisiert. "Nimmt man sie als Tatsachenbeschreibung, dann ist sie banal", sagte Sarrazin dem "Handelsblatt" (Online-Ausgabe).

"Denn natürlich sind vier Millionen in Deutschland lebende Menschen islamischen Glaubens ein Teil dieses Landes, nicht mehr und nicht weniger als ein bayerischer Trachtenverein, der braune Sumpf der NSU oder rote Socken in der Brandenburger Provinz." Das alles und noch viel mehr gehöre zu Deutschland, darunter auch die in Deutschland aufgewachsenen radikalen Salafisten, die für die Terrormiliz IS in Syrien und dem Irak kämpften. "Nimmt man dagegen die Aussage als Behauptung, der Islam sei ein historisch gewachsener Bestandteil der deutschen Kultur, Tradition und Lebensart, dann ist die Antwort nein", sagte Sarrazin weiter. Als "geoffenbarte Religion" habe der Islam zudem wie alle Religionen "keine objektiv fassbare Gestalt sondern ist das, was Muslime glauben", fügte er hinzu. Jede Interpretation sei genauso so gültig wie die andere. "Das Problem des Islams ist es ja gerade, dass so viele demokratiefeindliche, gewalttätige Interpretationen dieser Religion in Umlauf sind und das Weltgeschehen bestimmen", betonte Sarrazin. Diesem Thema weiche die Bundeskanzlerin aber aus. Dem türkischen Ministerpräsidenten Ahmet Davutoglu, so Sarrazin weiter, "würde übrigens niemals der Satz von den Lippen gehen, das Christentum sei ein Teil der Türkei". Dort habe man ja den Anteil der Christen seit 1918 "mit Erfolg von 25 Prozent auf jetzt unter 1 Prozent vermindert und ist darauf auch stolz".

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47854/sarrazin-kritisiert-merkels-satz-zum-islam.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619